

- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Das time-Modul setzt direkt auf den Zeitfunktionen der C-Bibliothek des Betriebssystems auf
 - · Es speichert deshalb alle Zeitangaben als sogenannte Unix-Timestamps
 - · Ein Unix-Timestamp beschreibt einen Zeitpunkt durch die Anzahl der Sekunden, die seit dem 01.01.1970 um 00:00 Uhr vergangen sind



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Darstellung von Zeiten durch den Datentyp struct_time
 - · Die Instanzen des Typs struct_time haben neun Attribute
 - · wahlweise über einen Index
 - · Oder ihren Namen angesprochen werden

| Index | Attributname | Bedeutung | Wertebereich |
|-------|--------------|---|--------------|
| 0 | tm_year | Die Jahreszahl des Zeitstempels ³ | 1970–2038 |
| 1 | tm_mon | Nummer des Monats | 1-12 |
| 2 | tm_mday | Nummer des Tags im Monat | 1–31 |
| 3 | tm_hour | Stunde der Uhrzeit des Zeit- stempels | 0-23 |
| 4 | tm_min | Minute der Uhrzeit des Zeit- stempels | 0–59 |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Darstellung von Zeiten durch den Datentyp struct_time
 - · Die Instanzen des Typs struct_time haben neun Attribute
 - · wahlweise über einen Index
 - · Oder ihren Namen angesprochen werden

| Index | Attributname | Bedeutung | Wertebereich |
|-------|--------------|---|--|
| 5 | tm_sec | Sekunde der Uhrzeit des Zeitstempels ⁴ | 0–61 |
| 6 | tm_wday | Nummer des Wochentages (O entspricht Montag) | 0–6 |
| 7 | tm_yday | Nummer des Tages im Jahr | 0-366 |
| 8 | tm_isdst | Gibt an, ob der Zeitstempel durch die Sommerzeit ange- passt wurde. | 0 für »Nein«, 1 für »Ja«, -1 für »Unbekannt« |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Attribute vom Modul → time
 - · accept2dyear
 - Dieses Attribut enthält einen Wahrheitswert, der angibt, ob Jahreszahlen mit nur zwei statt vier Ziffern angegeben werden dürfen, wie sie gegen Ende des 20. Jahrhunderts üblich waren
 - · Hinweis
 - Die Verwendung dieses Attributs wird seit Python
 3.2 nicht mehr empfohlen.
 - Anwendungen, die zweistellige Jahreszahlen benötigen, sollen sich selbst um die Umwandlung kümmern



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Attribute vom Modul → time
 - · altzone
 - Dieses Attribut speichert die Verschiebung der Lokalzeit von der UTC in Sekunden, wobei eine eventuell vorhandene Sommerzeit auch berücksichtigt wird
 - · Liegt die aktuelle Zeitzone östlich vom Null-Meridian, ist der Wert von altzone positiv; liegt die lokale Zeitzone westlich davon, ist er negativ
 - Dieses Attribut sollte nur dann benutzt werden, wenn daylight nicht den Wert 0 hat



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Attribute vom Modul → time
 - · daylight
 - Dieses Attribut hat einen Wert, der von 0 verschieden ist, wenn es in der lokalen Zeitzone eine Sommerzeit gibt
 - Ist für den lokalen Standort keine Sommerzeit definiert, hat daylight den Wert 0
 - Die durch die Sommerzeit entstehende Verschiebung lässt sich mit altzone ermitteln



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Attribute vom Modul → time
 - · struct_time
 - Dies ist eine Referenz auf den eingangs besprochenen Datentyp struct_time
 - Sie können mit struct_time direkt Instanzen dieses Typs erzeugen, indem Sie dem Konstruktor eine Sequenz mit neun Elementen übergeben

```
Beispiel
>>> t = time.struct_time((2011, 9, 18, 18, 24, 56, 0, 0, 0))
>>> t.tm_year
2011
```



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Attribute vom Modul → time
 - · timezone
 - Dieses Attribut speichert die Verschiebung der Lokalzeit relativ zur UTC in Sekunden, wobei eine eventuell vorhandene Sommerzeit nicht berücksichtigt wird
 - · tzname
 - Dieses Attribut enthält ein Tupel mit zwei Strings
 - Der erste String ist der Name der lokalen Zeitzone und der zweite der der lokalen Zeitzone mit Sommerzeit
 - Wenn die Lokalzeit keine Sommerzeit kennt, sollten Sie das zweite Element des Tupels nicht verwenden



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time

| Funktion | Beschreibung |
|-------------------|---|
| asctime([t]) | Konvertiert die übergebene struct_time-Instanz in einen String. |
| clock() | Gibt die aktuelle Prozessorzeit zurück. |
| ctime([secs]) | Konvertiert den übergebenen Unix-Zeitstempel in einen String. Falls kein Zeitstempel übergeben wurde, wird die aktuelle Systemzeit verwendet. |
| gmtime([secs]) | Wandelt einen Unix-Timestamp in eine struc_time-Instanz um. Dabei wird die koordinierte Weltzeit zugrunde gelegt. |
| localtime([secs]) | Wandelt einen Unix-Timestamp in eine struc_time-Instanz um. Dabei wird die Lokalzeit zugrunde gelegt. |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time

| Funktion | Beschreibung |
|-------------------------------|--|
| mktime(t) | Wandelt eine struct_time-Instanz in einen Unix- Timestamp um. Dabei wird die Lokalzeit zugrunde gelegt. |
| sleep(secs) | Unterbricht den Programmablauf. |
| strftime(format[, t]) | Wandelt eine struct_time-Instanz nach den übergebenen Regeln in einen String um. |
| strptime(string[, format]) | Interpretiert einen String nach den übergebenen Regeln als Zeitangabe und liefert eine passende struct_time-Instanz. |
| time() | Gibt den aktuellen Unix-Zeitstempel zurück. Dabei wird die Koordinierte Weltzeit zugrunde gelegt. |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - asctime([t])
 - Diese Funktion wandelt eine struct_time-Instanz oder ein Tupel mit neun Elementen in einen String um
 - Die Funktion asctime liefert immer einen String zurück, der aus 24 Zeichen besteht und folgend formatiert ist
 - Beispiel
 >> time.asctime((1987, 7, 26, 10, 40, 0, 0, 0, 0))
 'Mon Jul 26 10:40:00 1987'
 - · Wird der optionale Parameter t nicht übergeben, gibt asctime einen String für die aktuelle Systemzeit zurück



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - · clock()
 - · Diese Funktion gibt die aktuelle Prozessorzeit zurück
 - Was dies konkret bedeutet, hängt von der verwendeten Plattform ab
 - Unter Unix gibt clock die Prozessorzeit zurück, die der Python-Prozess schon benutzt hat
 - Unter Windows ist es der zeitliche Abstand zum ersten Aufruf der Funktion



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - · clock()
 - Wenn Sie die Laufzeit Ihrer Programme analysieren wollen, ist clock in jedem Fall die richtige Wahl

```
    Beispiel
    >>> start = time.clock()
    >>> rechenintensive_funktion()
    >>> ende = time.clock()
    >>> print("Die Funktion lief "
    ... "{0:1.2f} Sekunden".format(ende - start))
    Die Funktion lief 7.46 Sekunden
```



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - ctime([secs])
 - Diese Funktion wandelt den als Parameter übergebenen Unix-Timestamp wie asctime in einen String um
 - Wird der optionale Parameter nicht übergeben oder hat er den Wert None, wird die aktuelle Systemzeit verwendet



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time
 - gmtime([secs])
 - Diese Funktion wandelt einen Unix-Timestamp in ein struct_time-Objekt um
 - Dabei wird immer die koordinierte Weltzeit benutzt, und das tm_isdst-Attribut des resultierenden Objekts hat immer den Wert 0
 - Wird der Parameter secs nicht übergeben oder hat er den Wert None, wird der aktuelle Zeitstempel benutzt, wie er von der Funktion time zurückgegeben wird



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - gmtime([secs])
 - Beispiel>> time.gmtime()
 - time.struct_time(tm_year=2015, tm_mon=12, tm_mday=7, tm_hour=9, tm_min=42, tm_sec=4, tm_wday=0, tm_yday=341, tm_isdst=0)
 - Das Beispiel wurde also nach UTC am 07.12.2015 um 09:42:04 Uhr ausgeführt



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - · localtime([secs])
 - Genau wie gmtime, jedoch wandelt diese Funktion den übergebenen Timestamp in eine Angabe der lokalen Zeitzone um
 - · mktime(t)
 - Diese Funktion wandelt eine struct_time-Instanz in einen Unix-Timestamp der Lokalzeit um
 - · Der Rückgabewert ist eine Gleitkommazahl



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - localtime([secs]), mktime(t)
 - Die Funktionen localtime und mktime sind jeweils Umkehrfunktionen voneinander

```
Beispiel
>>> t1 = time.localtime()
>>> t2 = time.localtime(time.mktime(t1))
>>> t1 == t2
True
```



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - sleep(secs)
 - Die Funktion sleep unterbricht die Programmausführung für die übergebene Zeitspanne
 - Der Parameter secs muss dabei eine Gleitkommazahl sein, die die Dauer der Unterbrechung in Sekunden angibt
 - Wenn Sie ein Program mittels sleep unterbrechen, befindet es sich im Leerlauf und beansprucht den Prozessor nicht



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time
 - strftime(format[, t])
 - Diese Funktion wandelt die struct_time-Instanz t oder ein neunelementiges Tupel t in einen String um
 - Dabei wird mit dem ersten Parameter namens format ein String übergeben, der das gewünschte Format des Ausgabestrings enthält
 - · Ähnlich wie der Formatierungsoperator für Strings enthält der Format-String eine Reihe von Platzhaltern, die im Ergebnis durch die entsprechenden Werte ersetzt werden
 - Jeder Platzhalter besteht aus einem Prozentzeichen und einem Identifikationsbuchstaben



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time
 - strftime(format[, t])

| Platzhalter | Bedeutung |
|-------------|--|
| %a | lokale Abkürzung für den Namen des Wochentags |
| %A | der komplette Name des Wochentags in der lokalen Sprache |
| %b | lokale Abkürzung für den Namen des Monats |
| %В | der vollständige Name des Monats in der lokalen Sprache |
| %с | das Format für eine angemessene Datums- und Zeitdarstellung auf der lokalen Plattform |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time
 - strftime(format[, t])

| Platzhalter | Bedeutung |
|-------------|--|
| %d | Nummer des Tages im aktuellen Monat. Ergibt einen String der Länge 2 im Bereich [01,31]. |
| %H | Stunde im 24-Stunden-Format. Das Ergebnis hat immer zwei Ziffern und liegt im Bereich [00,23]. |
| %I | Stunde im 12-Stunden-Format. Das Ergebnis hat immer zwei Ziffern und liegt im Bereich [01,12]. |
| %j | Nummer des Tages im Jahr. Das Ergebnis hat immer drei Ziffern und liegt im Bereich [001, 366]. |
| %m | Nummer des Monats, bestehend aus zwei Ziffern im Bereich [01,12] |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time
 - strftime(format[, t])

| Platzhalter | Bedeutung |
|-------------|---|
| %M | Minute als Zahl mit zwei Ziffern. Liegt immer im Bereich [00,59]. |
| %р | die lokale Entsprechung für AM bzw. PM ⁵ |
| %S | Sekunde als Zahl mit zwei Ziffern. Liegt immer im Bereich [00,61]. |
| %u | Nummer der aktuellen Woche im Jahr, wobei der Sonntag als erster Tag der Woche betrachtet wird. Das Ergebnis hat immer zwei Ziffern und liegt im Bereich [01,53]. |
| | Der Zeitraum am Anfang eines Jahres vor dem ersten Sonntag wird als 0. Woche gewertet. |
| %w | Nummer des aktuellen Tages in der Woche. Sonntag wird als 0. Tag betrachtet. Das Ergebnis liegt im Bereich [0,6]. |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time
 - strftime(format[, t])

| Platzhalter | Bedeutung |
|-------------|---|
| %W | wie %U, nur dass statt des Sonntags der Montag als 0. Tag der Woche betrachtet wird |
| %× | Datumsformat der lokalen Plattform |
| %X | Zeitformat der lokalen Plattform |
| %у | Jahr ohne Jahrhundertangabe. Das Ergebnis besteht immer aus zwei Ziffern und liegt im Bereich [00,99]. |
| %Y | komplette Jahreszahl mit Jahrhundertangabe |
| %Z | Name der lokalen Zeitzone oder ein leerer String, wenn keine lokale Zeitzone festgelegt wurde |
| %% | Ergibt ein Prozentzeichen % im Resultatstring. |



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - strftime(format[, t])
 - Beispiel
 >> time.strftime("%d.%m.%Y um %H:%M:%S Uhr")
 '07.12.2015 um 10:55:47 Uhr'
 - Ausgabe des aktuellen Zeitpunktes in einem für Deutschland üblichen Format



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - strptime(string[, format])
 - Mit strptime wandeln Sie einen Zeit-String wieder in eine time.struct_time-Instanz um
 - Der Parameter format gibt dabei das Format an, in dem der String die Zeit enthält
 - Der Aufbau solcher Format-Strings ist der gleiche wie bei strftime



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - · Funktionen vom Modul → time
 - strptime(string[, format])
 - Beispiel
 >>> zeit_string = '19.09.2011 um 00:21:17 Uhr'
 >>> time.strptime(zeit_string, "%d.%m.%Y um %H:%M:%S Uhr")
 time.struct_time(tm_year=2011, tm_mon=9, tm_mday=19, tm_hour=0, tm_min=21, tm_sec=17, tm_wday=0, tm_yday=262, tm_isdst=-1)
 - Wenn Sie den optionalen Parameter format nicht angeben, wird der Standardwert "%a %b %d %H:%M:%S %Y" verwendet
 - · Dies entspricht dem Ausgabeformat von ctime



- · Elementare Zeitfunktionen time
 - Funktionen vom Modul → time
 - · time()
 - Dies gibt den aktuellen Unix-Zeitstempel in UTC als Gleitkommazahl zurück
 - · Beachte
 - Nicht alle Systeme unterstützen eine höhere Auflösung als eine Sekunde und der Nachkommateil ist somit nicht unbedingt verlässlich



- · Komfortable Datumsfunkionen datetime
 - Funktionen vom Modul → datetime
 - Das Modul datetime ist im Vergleich zum time-Modul abstrakter und durch seine eigenen Zeit- und Datumstypen auch angenehmer zu benutzen
 - · Hinweis
 - Es wird zwischen naiven und bewussten Zeitobjekten unterschieden
 - · Ein bewusstes Zeitobjekt ist sich der Zeitzone, auf die es sich bezieht, bewusst
 - Ein naives Zeitobjekt kennt keine Informationen zu seiner Zeitzone



- · Komfortable Datumsfunkionen datetime
 - Funktionen vom Modul → datetime
 - Aufgabe
 - · Befassen Sie sich mit dem Modul 'datetime'
 - · Erstellen Sie ein Programm, welches die relativen Feiertage berechnet (z.B. Ostern, Pfingsten usw.)
 - Legen Sie ein Menü fest, welches den User darauf hinweist, welchen Wert er eingeben muss, um das Programm zu starten
 - · Hinweis
 - Berechnungen und entsprechende Formeln finden Sie im Internet